



**Lærke Vindahl** wurde im Mai 2017 zur Leiterin der Produktion von Kinderinhalten beim Dänischen Rundfunk (DR) ernannt. Zu DR brachte sie zwei Jahrzehnte Erfahrung als Produzentin und Creative Executive in der dänischen und britischen Film- und Fernsehindustrie mit.

DR wurde 1925 als Service-public-Unternehmen gegründet und ist Dänemarks ältestes und grösstes Unternehmen für elektronische Medien. Die Produktionseinheit für Kinderinhalte «DR B&U Ramasjang» und «DR B&U Ultra» ist weltweit eine der führenden Produzentinnen von Service-public-Inhalten für Kinder und gleichzeitig die grösste Produzentin von dänischen Kinderinhalten. Die Produktionseinheit für Kinderinhalte verfolgt das klare Ziel, die Realitäten und den Alltag aller Kinder in Dänemark widerzuspiegeln und die Diversität zu fördern. Dabei ist sie Vorreiterin im digitalen Storytelling: Sie gibt den Kindern in Dänemark eine Stimme und bezieht sie in Gespräche und in Ko-Produktionen ein. Zu den jüngsten Top-Shows gehören die Serie «BaseBoys», die Musikshow «MGP», das mit einem Emmy ausgezeichnete «Baking in the Dark», die mit dem EBU Youth News Exchange ausgezeichneten «Ultra News» und das mit mehreren Preisen ausgezeichnete Projekt «Ramasjang Saves the World».

Bevor sie zu DR wechselte, arbeitete Lærke Vindahl in der unabhängigen Film- und Fernsehindustrie, wo sie Dokumentationen und fiktive Inhalte für Kinder und Erwachsene produzierte und inszenierte. Zu ihren Arbeiten gehören der Dokumentarfilm «Erase and Forget», der 2017 bei den Internationalen Filmfestspielen Berlin Premiere feierte, und der Kinderkurzfilm «Albert moves to the USA», der 2016 beim Internationalen Filmfestival Toronto (TIFF Kids) erstaufgeführt wurde. Lærke Vindahl ist Absolventin der «National Film and Television School» (UK) und Mitglied des «DR Advisory Board for Children».